

Jahresrückblick 2003

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in Zeiten knapper Kassen müssen wir leider aus Kostengründen auf die in früheren Jahren übliche Herausgabe eines etwas aufwendiger gestalteten Jahresrückblicks verzichten. Ich hoffe dafür auf Ihr Verständnis. Wir haben deshalb in einfacher Form mit dieser Beilage zum Mitteilungsblatt nachstehend einige wichtige Ereignisse des vergangenen Jahres in aller Kürze zusammengefasst – wie gewohnt ohne Anspruch auf Vollständigkeit!

*Was wird uns aus dem zurückliegenden Jahr 2003 in Erinnerung bleiben?
Ich würde mich freuen, wenn dieser kleine Jahresrückblick Ihr Interesse findet.*

Mit herzlichen Grüßen

Ihr



Gerhard Ueding
Bürgermeister

Rekordsommer

Im zurückliegenden Jahr 2003 war vor allem das Wetter bemerkenswert. Noch nie gab es ein Jahr mit so viel **Sonnenschein**. Der Sommer brach alle Rekorde – mit den meisten Stunden Sonnenschein seit dem Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahre 1792 und den für die Landwirtschaft natürlich ungünstigen extrem geringen Niederschlagsmengen.

Jubiläumsjahr

Im vergangenen Jahr gab es in unserer Gemeinde mehrere Jubiläen. Die **Orgel in der Stephanuskirche** in Auendorf, die älteste im Kreis Göppingen, wurde 250 Jahre alt. Die **Faschingsgesellschaft Gosbach** feierte 3 x 11 = 33-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsumzug am 02. März. Der musikalische Höhepunkt des 75-jährigen Vereinsjubiläums der **Musikkapelle Bad Ditzenbach** war das am 10. Mai stattgefundene Jubiläumskonzert in der Turnhalle in Gosbach. Die **Schützengesellschaft Auendorf** feierte ihr 75-jähriges Bestehen im Festzelt am Schützenhaus

vom 30. Mai bis 01. Juni. Der **Musikverein Gosbach** richtete anlässlich seines 75-jährigen Bestehens vom 19. bis 22. Juni das Tälesmusikertreffen aus. Bereits 10 Jahre liegt die Fusion der beiden Sportvereine, FSV Bad Ditzenbach und TSV Gosbach zurück. Aus diesem Anlass fand am 02./03. August ein Jubiläums-Fußballturnier des **FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach** im Sportgebiet „Mühlwiesen“ in Gosbach statt. Mit einer Jubiläumsfeier am 10. September wurde das 25-jährige Bestehen der **Senioren-gemeinschaft Gosbach** gefeiert.

Neues aus der Gemeinde

Für die **7 Rundwanderwege** in der Gemeinde mit einer Gesamtlänge von über 70 Kilometern wurden im Frühjahr neue **Informationstafeln** aufgestellt; außerdem wurden zum Jahresende die beiden **Übersichtskarten** am Parkplatz für das Haus des Gastes und am Thermalbadparkplatz in Bad Ditzenbach erneuert.

Im März wurde das größtenteils über Spenden finanzierte **Klettergerüst** auf dem **Spielplatz am Wanderparkplatz „Aimer“ auf der Gosbacher Albhochfläche** aufgestellt.

Das neue **Feuerwehrmagazin für den Löschzug Auendorf** der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach im ehemaligen Lagergebäude an der Talstraße konnte am 13. April eingeweiht werden.

Der zum größten Teil vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen finanzierte und von der Gemeinde im Gewerbegebiet in Gosbach neu eingerichtete **Wertstoffhof** wurde am 02. Mai offiziell in Betrieb genommen.

Der neue **Filsuferweg zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach** wurde am 09. Mai eingeweiht.

Mit der im Frühjahr vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg bewilligten zusätzlichen Finanzhilfe des Landes in Höhe von 240.000,- € konnte ein weiterer Sanierungsabschnitt im Zuge der **Ortskernsanierung in Gosbach** im Bereich der ehemaligen Schreinerei an der Drackensteiner Straße angegangen werden.

Für die Sanierung und Modernisierung der **Wasserversorgungsanlagen** wurden mit dem im zurückliegenden Jahr abgeschlossenen 2. Bauabschnitt in den beiden letzten Jahren insgesamt fast 750.000,- € investiert; damit können die in den Ortsteilen vorhandenen Trinkwasservorkommen nachhaltig für die Zukunft gesichert werden.

Die von der Gemeindeverwaltung neu aufgelegte **Ortsbroschüre** enthält viele Informationen.

Mit dem von der Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bad Ditzenbach gestalteten „Schliffbrunnen“ und einer Sitzbank, ist am **Geh- und Radweg zwischen Bad Ditzenbach und Auendorf** ein kleines Schmuckstück entstanden.

Trotz der öffentlichen Finanzkrise und den zunehmenden Problemen im Gemeindehaushalt wurde mit dem 1. Bauabschnitt zur Renovierung des rund 40 Jahre alten Schulgebäudes für die **Hiltenburgschule in Bad Ditzenbach** begonnen. Der Einbau neuer Fenster mit den Sonnenschutzanlagen hat einschließlich aller erforderlichen Nebenarbeiten insgesamt ca. 120.000,- € gekostet.

Für einen neuen Straßenbelag auf der **Bad Ditzenbacher Steige** in Richtung Aufhausen hat der Landkreis 150.000,- € investiert. Der 2. Bauabschnitt mit den notwendigen Hangsicherungsmaß-

nahmen an dieser Kreisstraße bis hoch zur Schonderhöhe soll im Frühjahr 2004 begonnen werden.

Für die erfolgreiche Durchführung der bei den Teilnehmern sehr beliebten **BKK-Aktivwochen** hat das Tourismusbüro Bad Ditzenbach von der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Betriebskrankenkassen den „**good practice award**“ erhalten.

Gut vertreten ist die Gemeinde Bad Ditzenbach auch auf den im September aufgestellten vier neuen **Informationstafeln an der Autobahnraststätte in Gruibingen**, in denen auf die besonderen Vorzüge der Landschaft des Oberen Filstals hingewiesen wird.

Mit den im Rahmen einer Pflanzaktion am 21. November gepflanzten 10 neuen Bäumen wurde der **Obstsorten-Lehrpfad** in Bad Ditzenbach erweitert; der vollständige Lehrpfad zwischen Bad Ditzenbach und Gosbach wird voraussichtlich im Jahr 2005 durchgehend beschildert werden.

Bei der Abschlussveranstaltung für den **Landeswettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – unser Dorf hat Zukunft“** erhielt die Gemeinde von Minister Stächele eine Bronzemedaille für den Ortsteil Auendorf und eine Silbermedaille für den Ortsteil Gosbach.

Aus der Wirtschaft

In der ehemaligen Kräuterstube in der Lindenstraße in Bad Ditzenbach eröffnete die Familie Grandinetti im Februar 2003 die **Pizzeria „La Rustica“**.

Die **Firma Buck-Präzisionsteile GmbH** aus Gosbach konnte am 14. März auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken.

Leider wurde im Frühjahr die **Post-Agentur** in „Herrmanns Schreibwarengeschäft“ in Bad Ditzenbach geschlossen.

Der von der Arbeitsgruppe Lokale Agenda 21 initiierte **Wochenmarkt** startete am 26. März vor der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach.

Dort fand am 17. Mai auch ein gut besuchter **Fensterblümlenmarkt** statt.

Ebenfalls am 17. Mai veranstaltete die Obere Mühle in Gosbach einen **Gesundheitstag**.

Das **Kräuterhaus Sanct Bernhard** konnte rechtzeitig zum 100-jährigen Firmenjubiläum im August das neue, rund 5 Mio. € teure **Logistikzentrum** im Gewerbegebiet Obere Wiesen in Bad Ditzzenbach fertig stellen.

Die von der Geschäftsleitung in der Wiesbadener Zentrale geplante **Schließung des Eurofoam-Werks** in Gosbach zum 30.06.2004 schockierte Ende August die gesamte Belegschaft; 110 Beschäftigte verlieren ihre Arbeitsplätze.

Aus persönlichen Gründen wurde Ende November der **Getränkemarkt Köhler** in Bad Ditzzenbach geschlossen.

Eine weitere Hiobsbotschaft aus der heimischen Wirtschaft musste Anfang Dezember mit dem angekündigten Personalabbau bei der **Firma Prief Wohnsysteme in Bad Ditzzenbach** hingenommen werden; 40 Mitarbeiter der 65-köpfigen Belegschaft des in wirtschaftliche Schwierigkeiten geratenen Möbelherstellers werden entlassen.

Sportliche Erfolge

Fast schon gewohnte Erfolge verzeichneten erneut die **Schützen aus Auendorf und Gosbach** bei den Rundenwettkämpfen, Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften. Herausragend war einmal mehr der Gosbacher **Willi Pulvermüller**, der bei den Landesmeisterschaften mit dem Perkussionsgewehr eine Bronzemedaille erreichte.

Für Schlagzeilen sorgte der nach einem schon länger schwelenden Streit in der Abteilung überraschende Rückzug der viele Jahre sportlich sehr erfolgreichen **Tischtennis-Damenmannschaft des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach** aus der Oberliga Baden-Württemberg.

Der 75-jährige **Helmuth Schmidt** aus Gosbach nahm erfolgreich an den Hallen-Leichtathletik-Europameisterschaften der Senioren in San Sebastian (Spanien) teil; er lief über 200, 400 und 800 Meter jeweils nur haarscharf an einer Medaille vorbei.

Carolin Groda aus Bad Ditzzenbach gewann als B-Jugendliche bei den Leichtathletik-Kreismeisterschaften vier Titel. Die für die LG Staufenneck-Eislingen startende Sportlerin konnte bei den Bezirksmeisterschaften im Speerwurf, Hochsprung und Kugelstoßen drei weitere Titel erreichen und holte schließlich bei den baden-württembergischen Meisterschaften im Speerwurf eine Silbermedaille.

Marc Stehle vom FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach wurde bei den Tennis-Bezirksmeisterschaften in Oberkochen Vizemeister bei den Herren A.

Persönliches

Der bekannte Fußballfunktionär aus Bad Ditzzenbach, **Willi Bosch** (u.a. Staffelleiter der Bezirks- und Landesliga) erhielt für seine langjährige Tätigkeit im Bezirk Neckar-Fils die DFB-Verdienstnadel.

Martin Wagner aus Auendorf, der als selbständiger Friseurmeister in Wiesensteig tätig ist, wurde neuer Obermeister der Friseurinnung Geislingen.

Gemeinderat Johannes Schulz aus Auendorf erhielt im Rahmen des Festabends der Schützengesellschaft Auendorf anlässlich des 75-jährigen Vereinsjubiläums von Bürgermeister Gerhard Ueding für seine besonderen Verdienste um das Gemeinwohl die von Ministerpräsident Erwin Teufel verliehene Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.

Paul Nagel aus Gosbach wurde für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement in der Katholischen Kirchengemeinde Gosbach mit der Martinusmedaille der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgezeichnet.

Günter Burkhardt aus Gosbach ist ein bekannter Spieleautor geworden und hat bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Das von ihm entwickelte Spiel „Vom Kap bis Kairo“ wurde von einer Fachjury zum Kartenspiel des Jahres gewählt.

Alt-Landrat Dr. Paul Goes starb am 11. 02. im Alter von 82 Jahren. Er war von 1966 bis 1985 Landrat des Landkreises Göppingen. Ebenfalls im Februar starb die in Auendorf sehr beliebte **Rotraut Rieker**, Ehefrau des langjährigen Auendorfer Pfarrers Reinhard Rieker. **Schwester Ascellina**, die von 1975 bis 1989 den Gemeindekindergarten in Bad Ditzzenbach leitete, ist am 05. März im Alter von 82 Jahren verstorben. Im gleichen Alter starb **Christine Schneider**, langjährige Amtsbotin der Gemeinde im Ortsteil Auendorf.

Veranstaltungen

Den bunten Reigen der zahlreichen und vielfältigen Veranstaltungen in der Gemeinde eröffnet traditionell die **Fasnet**. In der 5. Jahreszeit finden Narrenbaumaufstellungen, Narrentaufen, der große Nachturnzug, Faschingsbälle in der Turnhalle sowie eine Prunksitzung und ein traditioneller Umzug am Faschingssonntag statt.

Die Ortsgruppe des **Schwäbischen Albvereins** in Bad Ditzenbach hat für ihre zahlreichen Mitglieder das ganze Jahr über wieder ein volles Programm geboten.

Die jährlich im März im Haus des Gastes stattfindende **Mostprämierung** erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.

Viele Mitwirkende und Zuschauer aus der Gemeinde begeisterten sich für das **Musical „Der kleine Tag“**. Das Kooperationsprojekt der Realschule Deggingen, der Grundschule Bad Überkingen und des Liederkranzes Weiler wurde in der Aulahalle in Bad Überkingen aufgeführt.

Mit den **Maibaumaufstellungen** und verschiedenen Hocks wird in den drei Ortsteilen eine langjährige Tradition gepflegt.

Das zum 4. Mal durchgeführte **Filstal Skating** lockte am 24. Mai wieder mehrere tausend Teilnehmer auf die gut 20 Kilometer lange Strecke von Gosbach bis Kuchen.

Zum 150-jährigen Jubiläum der **Barmherzigen Schwestern aus Untermarchtal** fand vom 03. bis 30. Juni eine viel beachtete Ausstellung in der Vinzenz Klinik in Bad Ditzenbach statt.

Bei den Tagen der offenen Tür konnte die von der Evangelischen Bruderschaft Kecharismai aus Dettingen/Erms umgebaute ehemalige Hardtmühle besichtigt werden, die nun unter der Bezeichnung **„Blumenmühle“** als Freizeit- und Begegnungsstätte genutzt wird.

Die Veranstaltungen im Rahmen des **Tälesmusikertreffens in Gosbach** vom 19. bis 22. Juni lockten zahlreiche Festgäste an.

Der **Förderverein Kulturhaus Alte Dorfkirche** konnte wiederum eine erfolgreiche Konzertreihe durchführen.

Mit dem am 27. Juni zum 1. Mal stattgefundenen **Backhaushock** wurde ein Teil der Reparaturkosten für die beiden Backöfen im Backhaus der Gemeinde neben dem Rathaus in Auendorf finanziert.

Jährliche Höhepunkte im Veranstaltungskalender sind natürlich auch die **Ditzenbacher Festtage** mit einem Konzert in der Alten Dorfkirche, dem Dorffest und dem Antiquitäten- und Trödelmarkt, der **Gosbacher Kandeltreff** und das 2-tägige **Sommerfest in Auendorf**.

Eine große Parade chromblitzender Autos konnte bei dem vom Opel Kult Oberes Filstal e.V. am 13. Juli durchgeführten **Opeltreffen in Gosbach** besichtigt werden.

Das **Alten- und Pflegeheim Maisch** in Bad Ditzenbach veranstaltete am 05. September ein Gartenfest mit einem Tag der offenen Tür.

Die Siegerehrung für das **Ortspokalschießen** der Schützengesellschaft Gosbach fand am 18. Oktober statt.

Viele Besucher lockte auch die jährliche **Lokalschau des Kleintierzuchtvereins Gosbach** in der Turnhalle an, die am 16. November stattfand.

Absolutes Neuland betraten die Organisatoren (Filstal-Skating Gosbach e.V. und Musikverein) mit den vom 21. bis 23. November erstmals in der Turnhalle durchgeführten **Gosbacher Filmtagen**.

Mit dem **Weihnachtsmarkt** im Haus des Gastes am Samstag vor dem 1. Advent, dem **Seniorenachmittag** in der Turnhalle in Gosbach am 2. Adventssonntag sowie den **Advents- bzw. Weihnachtskonzerten** der Musikkapelle Bad Ditzenbach und des Musikvereins Gosbach ging das Jahr zu Ende.

Die **Theatergruppe des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach** führte in diesem Jahr das Lustspiel „Schaut doch mal vorbei“ auf.